

Humboldt-Universität zu Berlin
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät
Institut für Archäologie

Protokoll

der **Sitzung des Rates des Instituts für Archäologie** in Form eines HU-Zoom-Meetings am **12.07.2021**

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 15.10 Uhr

Anwesende (stimmberechtigt):

Leitung/Institutsdirektorin	Susanne Muth
Professor*innen	Silvia Kutscher Susanne Muth Stephan Schmid Alexandra Verbovsek
Wissenschaftliche Mitarbeiterin	Aleksandra Lapčić
Sonstige Mitarbeiterin	-
Studierende	Daliah Wolff

Entschuldigt:

Frauenbeauftragte	Stephanie Pearson
Sonstige Mitarbeiterin	Antonia Weiße

Gäste (nicht stimmberechtigt)

Professor*innen:	-
Wissenschaftliche Mitarbeiterin	Agnes Henning
Sonstige Mitarbeiterin	-
Studierende	-
Protokoll	Anneke Keweloh-Kaletta

ÖFFENTLICH:

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in folgender Form:

ÖFFENTLICH

- TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 2: Verabschiedung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 21.06.2021
- TOP 3: Berichte der Institutsdirektorin, Mitteilungen und Anfragen
- TOP 4: Bericht der Prüfungsausschussvorsitzenden
- TOP 5: Bericht der Frauenbeauftragten
- TOP 6: Konferenzsystem / Anschaffung aus Fakultätsmitteln
- TOP 7: Sonstiges

NICHTÖFFENTLICH

- TOP 8: Verabschiedung des nicht-öffentlichen Teils des Protokolls vom 21.06.2021
- TOP 9: Weiterbeschäftigung im Sekretariat des Lehrbereichs Klassische Archäologie
- TOP 10: Stellenzuordnungen
- TOP 11: Sonstiges

mit **6:0:0** Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 2: Verabschiedung des öffentlichen Teils d. Protokolls vom 21.06.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls der Institutsrats-Sitzung am **21.06.2021** wurde mit **6:0:0** Stimmen ohne Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht der Institutsdirektorin; Mitteilungen und Anfragen

Ein Bericht aus dem Fakultätsrat entfällt, da die 81. Fakultätsratssitzung der KSBF erst am Mittwoch, den 14.07.2021, stattfindet. Wichtige Informationen aus dem Fakultätsrat werden ggf. per E-Mail übermittelt, dringende Abstimmungen, die vor der nächsten regulären IR-Sitzung im Herbst erfolgen müssen, werden (soweit möglich) im E-Mail-Umlaufverfahren angestrebt; bei Angelegenheiten, in denen eine komplexere Diskussion erforderlich ist, wird notfalls eine IR-Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit anberaunt.

In den Berichten wurde u.a. auf folgende Punkte verwiesen, die nicht als separate TOPs behandelt werden:

- Die **Lehrplanung für das WiSe 2021/22** wird gemäß der Rundmail von Herrn Kappel bzgl. der Empfehlungen des VPL konzipiert. Die Lehrpläne werden in der

kommenden Woche in der Kommission für Lehre und Studium des Instituts abgestimmt und anschließend mit Empfehlung der KLS dem Institutsrat per Umlauf zur Abstimmung zugesandt. Um dem dynamischen Pandemiegesehen Rechnung zu tragen, sind „Blended Courses“, bei denen der Anteil von digitaler Lehre und Präsenzlehre situativ – je nach Zusammensetzung der Studierendenschaft und nach Verlauf des Pandemiegesehens – abgestimmt wird, zu empfehlen. Die Mitglieder des IR verständigen sich darauf, dass allen Studierenden kein Nachteil daraus entstehen darf, wenn sie an (einzelnen) Präsenzsitzungen nicht teilnehmen können; entsprechend sollten hierfür immer auch digitale Lehranteile, soweit möglich, als alternatives Lehrangebot mitgedacht werden.

Frau Henning berichtet von den Ergebnissen der Sitzung der Haushaltskommission:

- Es stehen an der Fakultät 233.000 € für Großgeräte zur Verfügung (und damit ein deutlich über dem normalen Wert liegender Betrag). 120.000 € dieser Großgerätemittel sollen für Konferenzsysteme zur Verfügung stehen, wobei jedes Institut ein Konferenzsystem bestellen kann. Eine AG soll Empfehlung für die Bestellung der Konferenzsysteme erstellen mit Vorschlag von verschiedenen Modellen, die kollektiv bestellt werden sollen, damit die Systeme möglichst im Herbst zur Verfügung stehen. Die restlichen Mittel sollen für individuelle Anträge auf **Großgerätemittel** aus den einzelnen Instituten verwendet werden. Die Ausschreibung mit Bekanntgabe der hierfür denkbaren Optionen wird bald erfolgen; für die Beantragung aus den Instituten wird ein neues Formular erstellt. Mitte September wird die nächste Sitzung der Haushaltskommission stattfinden, in der über die Großgeräteanträge entschieden wird.
- Das Thema **Ergänzungsausstattung** ist auf Anfang September vertagt worden. Das Problem der um zwei Jahre verzögerten Zurverfügungstellung der Ergänzungsausstattung ist noch einmal thematisiert worden.

TOP 4: Bericht der Prüfungsausschussvorsitzenden

- entfällt -

TOP 5: Bericht der Frauenbeauftragten

- entfällt -

TOP 6: Konferenzsystem / Anschaffung aus Fakultätsmitteln

Der Institutsrat befürwortet die Anschaffung eines Konferenzsystem aus Fakultätsmitteln für das Institut für Archäologie mit **6:0:0 Stimmen** einstimmig.

Ob ein zweites Konferenzsystem aus Mitteln der Ergänzungsausstattung des Instituts angeschafft werden soll, wird diskutiert, sobald die Empfehlungen vorliegen und abschätzbar ist, in welchem Rahmen sich die Kosten bewegen.

TOP 7: Sonstiges

Es wird auf die Petition zu prekären Verhältnissen der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen hingewiesen.

Die **IR-Sitzung** im kommenden Semester finden an folgenden Montagsterminen:

01.11.2021 (Fakultätsrat: 27.10.2021)

22.11.2021 (Fakultätsrat 17.11.2021)

13.12.2021 (Fakultätsrat 15.12.2021)

jeweils um **14.00 Uhr s.t. in Form eines HU-Zoom-Meetings** statt.

Die Januar- und der Februartermine werden festgesetzt, sobald die Fakultätsratstermine für diese Monate veröffentlicht sind.

gez. Prof. Dr. Susanne Muth
(Institutsdirektorin)